

SCALA-Modulsystem

Das Scala-Modulsystem besteht aus dem Grundelement, einer Innenecke und einer Außenecke und gegebenenfalls weiterer Sonderteile. Optional kann das Grundelement auch mit einer Sitzbank bestellt werden. Die Auflage der Bank besteht aus Zedernholz, die Befestigungselemente aus Edelstahl.

Die Scala-Elemente werden auf Paletten angeliefert. Die Paletten können mit einem LKW-Kran bzw. -Stapler abgeladen werden. Die Lagerfläche muss eben und standfest sein. Bitte überprüfen Sie die Ware beim Abladen auf sichtbare Mängel. Beschädigte Teile dürfen nicht eingebaut werden und sind auf dem Lieferschein zu reklamieren.

Die Elemente werden auf frostsichere und setzungsfreie Streifenfundamente gesetzt. Um eine exakte höhen- und fluchtgerechte Positionierung zu ermöglichen, ist eine 1-2 cm dicke Mörtelschicht zum Ausgleichen von Niveau-Unterschieden vorzusehen. Um Stauwasser infolge von Niederschlägen oder Bewässern zu vermeiden, ist auf eine ausreichende Durchlässigkeit des Untergrundes zu achten. Die Scala-Modulelemente, können bei ausreichender Fundamentierung hinterfüllt werden. Zur Vermeidung von Frostschäden muss das Sickerwasser z.B. durch Filtermatten hinter der rückwärtigen Wand und/oder Drainrohre am Fundamentfuß rückstaufrei abfließen können. Die Scala-Modulelemente eignen sich ohne weitere Maßnahmen nicht zum Abfangen von Böschungen.

An die auf der Innenseite der Elemente angebrachten Ösen können zum Abladen bzw. zur Montage geeignete Anschlagmittel befestigt werden. Beim Montieren ist darauf zu achten, dass die einzelnen Elemente nicht knirsch versetzt werden, ansonsten sind Abplatzungen der seitlichen Kanten bzw. der oberen Ecken nicht zu vermeiden. Das Einlegen eines 3 mm dünnen Dämmstreifens, z.B. Trittschallfolie vermeidet diese Schäden. Die offenen Fugen erfüllen bei längeren Reihungen gleichzeitig die Funktion der notwendigen Dehnungsfugen.

Beim Element mit Sitzbank ermöglicht die Anordnung der einbetonierten Hülsen eine Befestigung der Sitzbank mit einer Sitzhöhe von 45 cm ab Unterkante Element. Auf Grund horizontaler Langlöcher ist ein Toleranzausgleich von 8 mm möglich. Die Bankauflage ist vormontiert, zur Befestigung werden 4 Schrauben und Muttern M20 und zwei Unterlagsplatten mitgeliefert. Die Schrauben werden durch die Befestigungswinkel, die Hülsen der Betonwandung und den Unterlagsplatten gesteckt und auf der Innenseite des Modulelements verschraubt.